Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1904

273 (1.10.1904) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Vir. 273. Erstes Blatt.

Samstag, den 1. Oftober

(Jolat ein zweites Blatt.)

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 14177. Die Einstellung Einjährig-Freiwilliger am 1. April 1905 betreffend.

Anf Grund bes § 94 Ziffer 1 ber Wehrordnung wurden seitens bes Kgl. Generalsommandos bes XIV. Armeeforps als Infanterietruppenteile, bei welchen am 1. April 1905 Einjährig-Freiwillige eingestellt werden können, die nachstehenden bestimmt :

1. bas II. Bataillon bes 2. bab. Grenabierregiments "Kaifer Wilhelm I." Dr. 110 in Beibelberg,

2. das III. Bataillon bes 4. bab. Infanterieregiments "Prinz Wilhelm" Nr. 112 in Milhaufen i. E.,

3. bas 5. bab. Infanterieregiment Nr. 113 in Freiburg i. Br.

Karlsruhe, ben 28. September 1904.

Großh. Bezirksamt.

A. A .: Jung.

Ronfursverfahren.

Mr. 3865. In bem Konfursverfahren über bas Bermögen ber Kohlen-Gintaufs-Genoffenichaft e. G. m. b. h. in Karlsruhe ift zur Abnahme ber Schlugrechnung bes Berwalters, jur Erhebung von Ginwendungen gegen bas Schlugverzeichnis ber bei ber Berteilung zu berüchsichtigenben Forberungen und zur Beichluffaffung ber Gläubiger über bie nicht verwertbaren Bermögensftude Schluftermin auf

Freitag, den 28. Oftober 1904, vormittage 11 Uhr,

vor bem Großh. Amtsgerichte bierfelbst, Afabemieftrage 2 A, III. Stod, Zimmer Nr. 17, bestimmt.

Karlerube, ben 29. September 1904.

Thum,

Gerichtsschreiber bes Großherzoglichen Amtsgerichts.

Deffentliche Zustellung.

Dr. 5987, IV. 1. Der minderjährige Emil Gugen Beng, 2. beffen minderjährige Mutter Rofa Beng, lebig, Dienftmagb, beibe in Karlsruhe und vertreten burch Abam Beng, Beleuchtungsbiener in Karlsruhe, Luisenstraße 48, H. IV, als Bormund zu 1 und Inhaber ber elterlichen Gewa't zu 2, flagen gegen ben Emil Ben, ledig, Schloffer, früher zu Karlsruhe, 3. It. unbefannt wo, auf Erfüllung ber in S 1708 und 1715 B.G.B. begrundeten Berpflichtungen mit dem Antrage, den Beklagten durch vorläufig vollftreckbares Urteil zu verurteilen: 1. an den Bormund des Klägers Biff. 1 von bessen Geburt b. i. 13. April 1904 bis jum vollendeten 16. Lebensjahre einen Unterhalt durch Entrichtung einer monatlichen, in dreimonatlichen Raten vorauszahlbaren Gelbrente von 20 M - Zwanzig Mart - gu leiften; 2. ber Klägerin Ziffer 2 bie Koften ber Entbindung mit 12 M und bie Koften bes Unterhalts für die ersten feche Wochen nach ber Entbindung mit 1.50 M pro Tag = 63 M, zusammen 75 M - Siebenzigfünf Mark - zu ersehen.

Der fläg. Bertreter labet ben Beflagten zur munblichen Berhanblung bes Rechtsftreits vor bas Großherzogliche Amtsgericht zu Karleruhe, Afabemie-

ftrage 2 A, 3. Stod, Bimmer Dr. 17, auf

Donnerstag, den 3. November 1904, vormittags 11 Uhr.

Bum Zwede ber öffentlichen Buftellung wird biefer Auszug ber Rlage befannt gemacht.

Karlsruhe, ben 26. September 1904.

Thum,

Gerichtsschreiber bes Großherzoglichen Amtsgerichts.

Eine schöne Kandschrift Kenntnisse Buchführung

doppelt,

Stenographie (Gabelsb. und Stolze-Schrey), Maschinenschreiben (verschied. Systeme), Korrespondenz, kaufm. Rechnen, Wechsellehre, Rundschrift etc., à Kursus 10 bis 15 Mk., können sich Damen

und Herren in kurzer Zeit aneignen in der

Handelslehranstalt und Töchterhandelsschule "MERKUR" Karlsruhe Auswärtige erhalten durch meine Vermittlung Fahrpreisermässigung.

Ausführl. Auskunft und Prospekt gratis durch den Leiter Paul Glässer.

Medico-mechanisches Institut.

Die regelmässigen Uebungsstunden beginnen am 1. Oktober.



Für Damen: 10-1/212 Uhr vorm., 4-5 Uhr nachm.



Für Herren: 1/212-1 Uhr vorm., 6-7 Uhr nachm.

2.2.

Die Verwaltung.

Befanntmachung.

Den Fortbildungeunterricht betreffend.

Rach S. 2 des Gesehes vom 18. Februar 1874 sind Eltern, Arbeits- und Lehrherren verpflichtet, die fortbildungsschulpflichtigen Kinder, Lehrlinge, Dienstmädden u. s. w. zur Teilnahme am Fortbildungsunterrichte auzumelben und ihnen die zum Besuch desselben erforderliche Zeit zu gewähren. Zuwiberhandlungen werben mit Gelbbufe bis zu 50 M beftraft (Abf. 2 besfelben S).

Fortbilbungsschuldflichtige Dienstmädden, Lehrlinge u. f. w., die von auswärts hierher kommen, sind fofort anzumelben, ohne Rücksicht barauf, ob dieselben schon in ein festes Dienst: ober Lehrversbältnis getreten ober nur versuchse ober probeweise aufgenommen sind.

Rarlerube, ben 1. Oftober 1904.

Das Rettorat. B. Spect, Stadtfdulrat.

eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht, Karlsruhe, Kreuzstrasse I

gewährt ihren Mitgliedern

Vorschüsse auf bestimmte Zeit, Kredite in laufender Rechnung

diskontiert Wechsel;

sie besorg

An- und Verkauf von Effekten und dergi., Umwechselung von Zins- und Dividenden-Scheinen und fremden Geldsorten,

Einholung neuer Coupons- und Dividendenbogen, Umtausch von Interimsscheinen in definitive

Stücke und dergl., Einkassierung von Wechseln, Auszahlungen u. Wechsel nach europäischen, amerikanischen u. allen sonstigen fremden Plätzen.

Dieselbe nimmt auch von Nichtmitgliedern Bareinlagen auf Scheck-Konto, auf Sparbuch und mit längerer Kündigung, sowie

Verschlossene und offene Depôts zur Verwahrung und Verwaltung unter voller Haftbarkeit nach den Bestimmungen des Gesetzes;

sie vermietet in Ihrer unter Anwendung aller Erfindungen und Fortschritte der Kassenbautechnik neuerbauten

stahikamamer Schrankfächer, zur Aufbewahrung von Dokumenten, Wertpapieren, Edelmetallen und Schmuckgegenständen bestimmt,

unter Selbstverschluss der einzelnen Mieter.



Samstag, ben 1. Oftober, nachmittags 2 Uhr, werben im Anktionelokal Bahringer-ftrafte 29 gegen bar öffentlich versteigert:

jcone Damen-Jacen-Koftume, seibene und wollene Kostüm-Röcke, Franen-Capes, schwarze und farbige Jacen, Damen-Blusen in Wolle, Seibe und Sannt, Blusen-Jacetts, Blusch-Capes, Babys-Mäntel, Kinder-Bintermantel, Kinder-Winterpaletots, Herbst-Kinder-Jäcken, 1 große Partie Bert-Borten, Passementerien, Borten und Fransen, Rüschen, Belz- und Federnbesag, seid. Chestillen Partie und Fransen, Küschen, Belz- und Federnbesag, seid. Ches nillen Borten und Frangen und verschiebene Stoffe, wozu Liebhaber höff. einlabet

S. Sifchmann, Auttionsgeschäft, Bähringerftrafte 29.

Bibliothek-Saal

Badischen frauenvereins, Chlosplat 24 a.

Geöffnet: Mittwoche und Camstage von 3-5 Uhr. Bestand 8000 Bände.

Befefaal mit neueften Beitschriften und illustrierten Berten. Popular wijfenschaftliche Berte. Belletriftit. Jugenbichriften.

Bücherverleihung an Abonnenten. Jahres-Abonnement: 4 Mt. Nähere Auskunft zu den angegebenen Stunden im Bibliothek Saal.

Berrichaftswohnungen. Eisenlohrstraße 22 (Neuban)

find ber 1., 2. und 3. Stod mit je 5 Bimmern, Bab, Ruche nebft reichlichem Bubehör fofort ober fpater zu bermieten. Näheres Rüppurrerftrafe 20.

Sumboldtstrake 17 (Renban)

find auf fogleich ober fpater 3 und 4 3im-mertvohnungen ju vermieten. Raberes Sumboldtftrage 19, 2. Stock links.

Herrichaftswohnungen,

nen, elegant hergerichtet, 7 Zimmer, Bab, Diensitreppe, Garten z., wegen Bersehung per sofort au vermieten: Kriegstraße 123 und Krieg-straße 129. Räheres baselbst.

Softenstraße 1320

find schöne 5 Zimmerwohnungen, ber Neuzeit entsprechend, mit reicht. Zubehör sofort ober später zu

Geibelftraße 1 n. la

im Stabtteil Mühlburg find ichone, ber Renzeit entsprechend eingerichtete 4 und zwei 3 Zimmer-Bohnungen mit Zugehör auf fogleich zu vermieten. Raberes Geibelftraße 1a im Stod ober hirschftrage 89 im Cigarren:

Alfademiestraße 39

ift ber 2. Stod, bestehend aus 6 ichonen Bimmern nebst Bubehör, zu vermieten. Raberes im Laben.

Rriegstr. 105 (Neuball), nächst ber Westenbstraße, sind Wohnungen von 4 großen Zimmern mit freier Aussicht auf sogleich

Mitterstraße 8

ift im 4. Stock bes Seitenbaues eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Rüche und Keller auf fogleich zu vermieten. Näheres im Kontor bei 28. Gastel, Ritterstraße 8.

Bet sosort zu vermieten: 3 und 4 Jimmerwohnung mit Bab in der Barkstrafte, 2 Jimmerwohnung (Manssarde) in der Humboldetstrafte. Alles Nähere Karl-Wilhelmstraße 1, parterre.

Effentveinftrafte 12 find fcone 3 Zimmerwohnungen gu vermieten. Näheres im 1. Stod rechts.

Mondstraße 5 (Ede Goethestr.)

find im 2. und 3. Stod je eine Wohnung von 4 Zimmern (alle nach der Straße gehend), Balkon usw. per sosort oder später zu vermieten. Näheres vis-à-vis, Mondstraße 1, parterre, oder Sosiens ftrage 116 im Bureau.

Wohnung zu vermieten.

4.2. Lengftraffe 3 ift eine icone 5 Zimmerwohnung mit Bab, Balfon und Beranda, im 2. Stock gelegen, auf fofort 5 Zimmerwo Beranda, in ober später 3 im 1. Stock. ober fpater zu vermieten. Raberes bafelbft



ärztlich empfohlen.

Dieser Cognac wird in einer erstklassigen deutschen Cognacbrennerei hergestellt. Derselbe ist abgelagert, mild, ohne Zusatz von Essenzen u. ätherischen Oelen, ein nach Charente-Verfahren verschnittenes Weindestillat.

Da ich in obiger Marke einen bedeutenden Abschluss gemacht und den Alleinverkauf für Karlsruhe und Umgebung übernommen habe, andererseits um einen grossen Umsatz zu erzielen, setze ich den Preis für diesen vorzüglichen Cognac auf nur

für eine 3/4 Literflasche (inkl. Glas) fest. - Ein einmaliger Versuch und Sie werden diese Marke stets wieder kaufen!

am Kaiserplatz. Telephon 671.

per Pfund 30 Pfg. 5.3. empfiehlt

Al. van Benroon, Ede Leopold- und Sofienftrage.

Simonsbrot, Freiburger Brezeln, Kriedrichsdorfer Zwiebad, div. Sorten engl. Bisknits empfiehlt ftets frisch

Gerhard Laspe,

Raiserstraße 56.

Echtes Bauernbrot gu haben in ber Brot- und Feinbacterei

> Gottfr. Gerhart, Sofienftraße 132 c.

*3.2. [3] I.

Herr Dr. med. B. in H. schreibt: Hatte bei Gesichtsausschlägen (Afne) mit Obermener's Herba-Seise zu haben in allen Apoth., Drog. und Parf. Stück 50 Pfg. und 1 Met. 4.1.

Frische

3 Stück 20 Pfennig =

empfehlen

am Werderplatz

New eröffnet:

NB. Verlangen Sie bitte unsere Konsum-Preisliste für Kolonialwaren.



Das ift ein wirklich ausgiebiges, ber Wafche völlig unichabliches und babei preiswertes Seifenpulver.
Schuhmarfe: Kaminfeger.
Fabrifant: Carl Gentner, Göppingen.

In gelben Pateten à 15 % in ben meiften Geschäften mu haben.

Total-Ausverkauf Rondelplatz 24

wegen Aufgabe des Détailgeschäftes v. F. Mayer & Cie., Hoflieferanten.

Porzellan-, Krystall-, Fayence-, Holz- und Metallwaren. Servicen, Uhren, Lampen, Lustres, Schreibgarnituren. Luxus- und Gebrauchs-Artikel aller Art.

Selten günstige Kaufgelegenheit nur bester Fabrikate für Aussteuern, Geschenke, Hotel- und Hauseinrichtungen in grösster, gediegenster Auswahl zu billigsten Preisen.

Warenverzeichnisse auf Verlangen franko.

= Gegen Barzahlung 25% Rabatt. =





selbstangefertigt in bequemer u. äusserst solider Polsterung stets am Lager. Anfertigung aller Arten Polstermöbel und

Vorhang-Dekorationen

geschmackvoll und billigst. Modernisieren und Aufmachen derselben bei Neueinrichtungen und Umzügen.

E. Schütz, Dekorationsgeschäft, Kaiserstrasse 225. Kein Laden, daher denkbar billigste Preise.

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

BLB

Friichte= und Gemüse=Konserven in bester Ware billigst.

* Fußboden-Glanzlack, * Barfettivichfe, Grundierfarben, Stahlfpane,



Camphor, Naphthalin, Patchouly, Wickersheimer'sche Mottenessenz,



Bangentob, Mortein, Tabafftanb, Ori, Zacherlin, Thurmelin, Polzionem-Tinffne, Infektenpulber, nfeftenpulverspriken, Mottenidiuntafeln, Perfia Camphorin, Fliegenvertilgungemittel.

Wachs, Terpentinöl, Bunwerg, Parkettbürften, Bleifchrupper, Parfettlact.



Menen hierland. Bienenhonig

garantiert rein,

Carl Weiss Nachfolger, Zähringerftraße 96.



verschenft

niemand; bevor Sie aber solche kaufen, bitte um Ihren Besuch. Offeriere Ihren 2. B. in Nußdaum:
a. Wohnzimmer: Diwan, Auszugtisch, Bertiko mit Spiegelaussal, 6 Stühle, Spiegel mit Aufstat und geschl. Glas;
b. Schlafzimmer: 2 französ, prima nußdaum. Betissellen, innen eichen, 2 Sprungsebermatrazen, 2 Iteilige Wolfmatrazen mit Keis, Nachts und Wasschilch mit Marmorplatte, Spiegel, 2 tür. Kleiderschrank mit Aussalz.

c. fomplette Rüche, 455 Mark. Reichere Einrichtungen stets vorrätig. Einzelne Möbel zu den denkbar billigsten Preisen. Rußb. Bertikos mit geschliff. Spiegel 45 Mt., Kameltaschen-Diwans 65 Mk., komplettes engl. Schlafzimmer

Jul. Weinheimer,

81 Kaiserstrasse **83.** ___ Telephon 354. ___

Herrenmassgeschäft, J 16 Herrenstrasse 16 (Rodensteiner.)

Das Neueste für Herbst- und Wintergarderobe. — Civile Preise.

Knaben-Hüten und Mützen.

Reizende Formen in grösster Auswahl. - Gediegene Qualitäten zu billigsten Preisen.

H. A. Glockner,

Kaiserstrasse 141.

Einem verehrlichen Publikum von hier und auswärts, sowie allen Freunden und Bekannten teile ich hierdurch ergebenst mit, dass ich das

in nächster Nähe beim Durlacher Tor,

Samstag, den 1. Oktober eröffnen werde.

Ausschank der Brauerei A. Printz, hell und dunkel Export- und Lagerbier.

Anerkannt gute Küche. Mittagstisch von 12-2 Uhr. Reichhaltige Frühstücks- und Abendkarte.

Gleichzeitig empfehle reingehaltene, vorzügliche Weine, offen und in Flaschen. Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, meine werten Gäste aufs beste zu bedienen und bitte um geneigten Zuspruch.

Hochachtungsvollst

Karl Georg Schmitt,

Geschäftsführer

(früherer Inhaber des Georg Schmitt'schen Weinrestaurant, Ecke Kaiser- und Hirschstrasse).



136 Kaiserstrasse 136.

Vom 1. Oktober ab:

	100 Karten
16.	16.
3.—	25.—
2.50	25.—
1.50.	
	3.— 2.50

Karten sind im Lebensbedürfnisverein einzeln zu haben. Jahreskarten M. 25 .- , 20 .- u. 12.50 .- Familienkarten billigst!!

Jeden Mittwoch, nachmittags für Erwachsene mit Kabinett . . 20 %. " Schulkinder ohne " . . 10 F. Frauen u. Mädchen von 2-4 Uhr. - Männer u. Knaben von 4-10 Uhr.

Jeden Samstag, abends von 6-10 Uhr:

Männer mit Kabinett . . 20 % Knaben ohne Kabinett . . 10 %

[4] I.



r.)

Beichäftigungs : Berein

Badischen Franenvereins,

für 30 Pfennige zu beziehen von uur 31 H. BIELER, Karlsruhe B., Kaiserstrasse 223, oder von den Buchhandlungen.

Raiferftrafe 67,

Gingang Balbhornftraße, Salteftelle ber eleftr. Bahn, geöffnet von 2-7 Uhr nachmittags, empfiehlt für Spätjahr u. Winter

- felbstgearbeitete Semben für Männer, Frauen, Madchen u. Kinder in Baumwollflanell,

wollene Socken n. Strümpfe, Rüchenschürzen, Band-u. Zierschürzen, Nachtjaden, fowie Bettwäsche jeder Art gu billigften Preifen.

Thürmer-

Pianinos

zeichnen sich aus durch

solide Konstruktion, Fülle und Schönheit des Tones,

einfaches, aber geschmackvolles Gehäuse und

ausserordentliche Preiswürdigkeit;

sie unterscheiden sich dadurch wesent-lich von vielfach zu gleichen Preisen angebotenen Pianinos.

In 3 Grössen vorrätig:

Mark 550.— Mark 620.—

III Mark 700 .- bis Mark 800 .- .

(Aussergewöhnliche Ausstattungen:

Ludwig Schweisgut, Hoflieferant, 4 Erbprinzenstrasse 4. Karlsruhe.

mit Korksutter in Ia Qualität empfiehlt billigft

Friedrich Weber

207 Staiferftr. 207.



r Albrecht Karlsr

www.wwwwwwwwww

Fernsprech-Huschluss Ir. 1526 @ Lessingstr. 39 Kunstdruckerei der Kunstgewerbler

Buchdruckerei kithogr. Anstalt Steindruckerei Buchbinderei

Photographische Anstalt für Architektur, Innenräume, Maschinen und Gemälde

Spezialität: Künstler-Plakate . Kataloge . Etiquetten.

ie pfeifen auf

jedes andere Putzmittel für Ihre Schuhe, wenn sie einmal das Neueste, nämlich "Kammerer's Jettalin" probiert haben. Behält auch bei Regen und Schnee lackartigen, wunderbaren Glanz. In allen Farben erhältlich. General-Depôt für Karlsruhe: G. Drollinger, Leopoldstrasse.



Kohlengrosshandlung,

unabhängig vom Syndikat und Kohlenkontor Bureau Waldstr. 35 Karlsruhe Telephon Nr. 28.

Alleinverkauf der Anthrazit-Kohlen u. Kokswerke G. m. b. H. in Rheinau.

Ia Ruhr-Fettschrot stückreich Mk. 1.05, Ia Fettnusskohlen Körnung III 1.20, Ia Fettnusskohlen II nachgesiebt " 1.35,

Ia Anthrazitnuss II nachgesiebt " 1.85, Ia Hausbrand-Eiformbrikets, 45 gr. schwer " 1.30,

Braunkohlenbrikets "Marke Union" 1.30, Ia Destillationskoks 1.45, Ia Destillations-Perlkoks

1.10, 7.1. Anfeuerholz, klein gespalten — Schwartenholz per Ztr. frei vors Haus geliefert bei Abnahme _____ von mindestens 15 Ztr. _____

Bei ganzem Waggonbezug Preisermässigung.

[5] I.

Grosse Karlsruher Akademie-Lotterie

Günstigste Gewinn-Chancen aller 1 M.-Lotterien!

2667 Geld-Gew. ohne Abzug u. 60 Gewinne i. W. zus.

M. 60,000

2 à 10,000 = M. 20,0002 à 5.000 = M. 10.000

2723 zus. M. 30,000

Ziehung am 15. Oktober. Lose à 1 M. Porto u. Liste 25 Pf.

J. Stürmer, Strassburg I. E., Langestr. 107. n Karlsruhe bel Carl Götz, Hebelstr. 11/15, C. Wieder L. Michel, J. Heppes, E. Dahlemann.

Für bie

Karlsruher Lebensversicherung

auf Gegenseitigkeit

vormals Allgemeine Verforgungs-Anstalt. Feuerversicherungs - Gesellschaft

Deutscher Phönix.

Schweizerische

Unfallversicherungs-Actien-Gesellschaft in Winterthur,

Allgem. Spiegelglas-Verficherungs-Gefell-Schaft in Berlin,

Mannheimer Versicherungsgesellschaft

(Transportversicherung) und ben

Neptun, Derficherungs-Gefellichaft gegen Wafferschäden in Frankfurt,

vermittelt Berficherungsabichluffe und erteilt foften-

General-Agent. Westendstraße 14.

Unteragenten und ftille Mitarbeiter gefucht.



Camstag, ben 1. Oftober, abends 9 11hr beginnend, im Wintergarten bes hotels Tannhäufer:

Außerordentliche

Tagesordnung: Neuwahl bes 1. Borftanbes.

Rach ber Generalversammlung:

Ubschiedsfeier

bes feitherigen 1. Borftanbes. Bir laben unfere verehrlichen Mitglieber bazu ergebenft ein.

2.2

Der Turnrat.

Lydia Merten, Damenschneiderin,

Goethestrasse 24, 3. Etage.

Da ich neu hierher gezogen, empfehle ich mich einer werten Kundschaft ausser dem Hause im Anfertigen von Hochzeits- und Balltoiletten, Kostümen, sowie sämtlicher Damen- und Kindergarderoben.

Eleganter Schnitt, guter Sitz und feine Ausführung garantiert.

Für Gefellichaften und Bereine. Schönfter Ausflugsort

Reichenbach bei Ettlingen (Bahnstation). Restaurant und Pension Sonne.

Nen erbanter Gejellichaftsfaal, circa 300 Bersonen faffend, mit Rlavier. Schone Gartenwirtichaft.

Reine Beine. Karlernher Bier, offen und in Flaschen. Gute Ruche. Civile Breife. Aufmertjamfte Bedienung.

Besitzer August Müller.

Karlsruhe.

I. Künstler-Konzert

im Abonnement.

(Hans Schmidt.)

Donnerstag, den 6. Oktober im Museumssaale.

Mitwirkende:

Oliveira (Valerio Franchetti),

Violinvirtuose - Paris.

Hedwig Kirsch.

Programm.

I. Sonate für Violine und Pianoforte	Cesar Franck.
II. Fantasie, op. 17	Schumann.
III. a. Romanze, G-dur	Beethoven.
b. Havanaise	Saint-Saëns.
IV. a. Nocturne, op. 20 b. Toccata, op. 48 · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	Sgambati.
c. Variationen über ein deutsches Thema (aus dem	
Nachlass)	Chopin.
d. Etude en forme de Valse, op. 52	Saint-Saëns.
V. a. Adagio	M. Bruch.
b Tarantelle	Wionigwales

Konzertflügel: Bechstein von Herrn L. Schweisgut hier.

Eintrittskarten: Saal 4, 3, 2 Mk., Galerie 2.50 und 1 Mk. Anfang 7 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Telephon 1647.

Hans Schmidt,

Friedrichsplatz 9.

[6] L

vorzügliche Fabrikate, neue u. gebrauchte in allen Preislagen.

Harmoniums u. Flügel. Stimmen und Reparieren

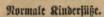
in bester fachmännischer Ausführung.

Musikalische Volksbibliothek, Preis jeder Nummer 10 Pfg. Kaiserstr. 138

(neben Moninger).

Erwachsene Fife bei Tragen beengenden Schuhwerts.

8.4.



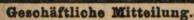


Albert Heil,

Nachfolger Großkopf's, Soflieferant, Erbpringenflrage 2.

Orthopädische Beschuhungen.

Reformschuhwaren — System Schulze—Naumburg.



— Die direkte und alleinige Vertretung meiner Flügel und Pianinos für Karls-ruhe und Umgebung befindet sich seit Jahren nur bei Herrn Hoflieferant Schweisgut daselbst, Erbprinzenstr. 4, in dessen Magazinen stets eine grössere An-zahl meiner Fabrikate ausgestellt ist.

Berlin, im Juli 1903.

10.2.

gez. C. Bechstein.

Zum Abschluß von: Fener = Versicherungen

"Colonia" Kölnifche Fener-Berficherungs-A.-G., Saftpflicht:Berficherungen, Unfall:Berficherungen aller Urt, Ginbrud: u. Diebftahlverficherungen ac. für die

Kölnische Unfallversicherungs-A.-G. Köln,

fowie

Lebens=Berficherungen

für bie Lebens: n. Erfparniebant in Stuttgart empfiehlt fich bie Begirteagentur

Gebrüder Hirsch, Karlsruhe.

Telephonruf 1052. Raiferftrafte 166. Stille Bermittler gefucht gegen hobe Provifion.

6.4. Rura acfaates

Schwartenholz,

gut troden, geeignet für Anfeuerhold, liefert frei Reller per 3tr. 1.40 Mart

May Stütz,

mech. Brennholzfägerei und Spalterei. Morgenftrage 8. — Telephon 1786,

Ettlingen.

Restaurant "Vogelsang",

in unmittelbarer Nahe ber Bismardfaule, mit prächtiger Fernsicht. Bon Rarlsruhe burch ben Balb über bie Sedwigsquelle in 11/2 Stunden zu erreichen.

> Reichhaltige Weinkarte, fft. Suttenkreuz-Erportbier. Warme und kalte Speisen zu jeder Tageszeit.

> > - Mittagessen.

Spezialität: prima Raffee mit diversen selbftgebackenen Ruchen. Täglich frisch aus eigenen Weinbergen geschnittene

==== Tranben.

Separater Saal mit Rlavier, ben tit. herrichaften und Bereinen gur gefl. Benützung bestens empfohlen.

Daniel Funck, früher Marzzeller Mühle.

Friedrichsbad-Karlsruhe,

Im Mittelpunkt der Stadt — rasche Bedienung.

Im Abonnement

I. Klasse 80 Pf.

II. Klasse 60 Pf.

III. Klasse 40 Pf.

Karten im Lebensbedürfnisverein einzeln zu haben.

[7] I.



Bei besten Qualitäten billigste Preise.

= Reelle aufmerksame Bedienung.



Mehl ooo 6 pfo. 85 pfg.

dto. Kaiserauszug 6 % p. 95 % f. 18 % fg.

Schmalz, garant. rein blütenweiß, 1 Pfd. 55 Pfg., bei 5 Pfd. à 52 Pfg.

Margarine,

bester Ersat für Butter 1 Pfd. 70 Pfg., bei 2 Pfd. à 65 Pfg.

Waschartifel:

Schmierseife 1 Psb. 16 Pfg., 5 Pfd. à 15 Pfg.

Sparkernseife 1 St. 12 Pfg., 10 St. Wit. 1.15

Kernseife, weiß 1 " 12 " 10 " " 1.10

" gelb 1 " 11 " 10 " " 1.00

Fettlangenmehl 1 Pfd. 9 " 5 Pfd. à 8 Pfg.

Toda 1 " 4 " 5 " 18 "

2c. 2c. 2c. 2c.

Paraffinkerzen,

1 Batet = 6 St. 30 Bfg., bei 10 Bateten à 29 Bfg.

Salatöl,

vorzüglich im Geschmad,

1 Liter 70 Pfg., 5 Liter à 65 Pfg., Rüböl 1 Liter 60 Pfg., 5 Liter à 55 Pfg.

Kaffee auf eigener Rösterei

1/2 Pfd. 40 Pfg., 50 Pfg., 60 Pfg. u. höher Engelhardt-Cichorie . . 3 Paket 20 Pfg. Walzgerste, gebrannt . . 3 Pfund 50 Pfg.

Zitronen,

12 Stud 50 Pfennig.

Rohefibückinge,

3 Stück 20 Pfennig,

Bismarck-Heringe . . 4 Liter-Dose Mt. 2.10 Rollmops 4 Liter-Dose Mt. 2.10

Thee neuester Ernte,

1/4 Pfd. 30 Pfg., 40 Pfg., 50 Pfg., 60 Pfg. und höher.

Gemischte Marmelade,

9 Bfd. Gimer Mf. 2 .-.

Gar. reiner Bienenhonig,

1 Pfd. 90 Pfg., bei 5 Pfd. à 80 Pfg.

Cognac, ½ Flasche 80 Pfg., ¼ Flasche Mt. 1.50
Rum, ½ Flasche Mt. 1.10, ¼ Flasche Mt. 2.—
Arac de Batavia, ½ Fl. Mt. 1.50, ¼ Fl. Mt. 2.80
Přefferminz
Rümmel
Zhiê
Light Fl. 55 Pfg., ¼ Fl. 95 Pfg.
Zhiê
Bergamottbirnen
Zhiê ½ Fl. 55 Pfg., ¼ Fl. 95 Pfg.

Kaiferstraße 76, am Markt.

F.W. Hauser,

Ludwigsplat 65,

am Martt.

Prompter Persand nach auswärts.

Kataloge gratis und franko.

Drud und Berlag ber Chr. Fr. Muller'ichen hofbuchhandlung, redigiert unter Berantwortlichfeit von Ludwig Riegel in Rarleruhe.